



Junge Liberale e.V. / Reinhardtstraße 14 / 10117 Berlin

Rechenschaftsbericht Amtsjahr 2023/24

Liebe JuLis,

mein viertes und letztes Amtsjahr im Bundesvorstand der Jungen Liberalen geht zu Ende. Nachfolgend möchte ich Euch kurz aufzeigen, wie ich mich im vergangenen Amtsjahr für die JuLis engagiert habe.

Europawahlprogramm der JuLis

Gleich zu Beginn des Amtsjahres begann die Planung für das Europawahlprogramm 2024 der JuLis. Wie bei Leitträgen mittlerweile üblich holten wir zunächst die Ideen der Landesverbände und Bundesarbeitskreise ein. Diese Ideen und viele weitere flossen in einen ersten Entwurf ein, der allen Mitgliedern für mehrere Wochen zur Kommentierung zur Verfügung stand. Mit dem Feedback aus der Mitgliedschaft wurde der Entwurf dann finalisiert und bereits auf dem Herbst-BuKo beschlossen. Damit hatten wir einen ordentlichen Vorsprung vor der FDP und konnten neue JuLi-Forderungen frühzeitig ins Wahlprogramm der FDP integrieren. Mit 15 Seiten wurde das Programm zudem bewusst prägnant gehalten.

Europawahlprogramm der FDP

Die Arbeit am FDP-Europawahlprogramm begann parallel zur Arbeit am JuLi-Wahlprogramm. Wir haben jede Sitzung der Programmkommission, des Bundesvorstandes der FDP und natürlich den Bundesparteitag ausgenutzt, um Forderungen der JuLis im Programm zu integrieren. Insgesamt finden sich im Programm nun über 100 JuLi-Forderungen, wie Ihr der Übersicht im Anhang entnehmen könnt. Besonders hervorheben möchte ich die NATO-Beitrittsperspektive für die Ukraine.

FDP-Bundesparteitage

Auf dem Bundesparteitag 2023 haben wir uns erfolgreich für eine Reform des öffentlich-rechtlichen Rund-

Nemir Ali

Stellvertretender Bundesvorsitzender
und Bundesprogrammatiker
der Jungen Liberalen

Junge Liberale e.V.
Bundesgeschäftsstelle
Reinhardtstraße 14,
10117 Berlin

Mail: nemir@julis.de
Tel: 030 680 78 55-0
Fax: 030 680 78 55-22
Mail: info@julis.de
Web: www.julis.de

Eingetragen beim
AG Berlin-Charlottenburg
Registernummer 19305

Bankverbindung
Junge Liberale e.V.
Commerzbank Berlin
IBAN: DE90 1004 0000 0266 6543 00

funks eingesetzt. Auf unseren Antrag hin, hat die FDP eine Reduzierung des Rundfunkbeitrags und eine Befreiung für Schülerinnen und Schüler, Azubis, Studierende, Freiwilligendienstleistende und freiwillig Wehrdienstleistende beschlossen. Im FDP-Leitantrag konnten wir unser Konzept zum Abbau der wirtschaftlichen Abhängigkeit von China integrieren, sowie einen besseren Schutz der kritischen Infrastruktur. Beides hatten wir erst wenige Wochen zuvor auf dem BuKo beschlossen. Zudem konnten wir die Forderungen nach einem Freihandelsabkommen mit Taiwan im Leitantrag integrieren.

Auf dem Bundesparteitag 2024 wurde unser Antrag zum Thema „Wehrhafte Demokratie“, der im Wesentlichen dem Leitantrag vom Frühjahrs-BuKo 2023 entsprach, beschlossen. Zudem haben wir uns erfolgreich für eine Neuverhandlung des Rentenpakets II und eine Stärkung der Rüstungsproduktion eingesetzt.

JuLi-Inhalte in den Bundestag

Politisches Engagement muss einen Unterschied machen und kann auch einen Unterschied machen. Dies zeigt die erfolgreiche Teillegalisierung von Cannabis. Generationen von JuLis haben dafür gekämpft. Als der Bundestag das CanG im Februar 2024 beschloss, war der Traum zum greifen nah. Wer in dieser Zeit die Medienberichterstattung verfolgt hat, weiß, dass ein Stopp der Legalisierung durch den Bundesrat sehr wahrscheinlich schien. Ich bin daher auf die Landesprogrammatiker zugegangen. Gemeinsam haben wir die FDP in allen Landesregierungen und Landtagen sowie auch Jusos und Grüne Jugend auf die Gefahr aufmerksam gemacht und für die Teillegalisierung geworben. Erst kurz vor Bundesratssitzung am 22. März wendete sich das Blatt. Seit dem 1. April 2024 ist Besitz und Eigenanbau von Cannabis endlich legal.

Vielen Dank für vier Jahre Bundesvorstand

Mit dem Bundeskongress in Bielefeld geht ein ertragreiches Amtsjahr zu Ende. In Bielefeld wurde ich im August 2020 zum ersten Mal von Euch in den Bundesvorstand gewählt. Seitdem war ich jeden Tag dankbar, dass Amt des Bundesprogrammatikers ausüben zu dürfen. Viel haben die JuLis in den letzten vier Jahren erreicht und

ich bin zuversichtlich, dazu einen Beitrag geleistet zu haben. Doch nur zusammen sind wir als JuLis stark und als Team haben wir die Erfolgsgeschichte der Jungen Liberalen fortgeschrieben. Von ganzem Herzen möchte ich mich daher bei den Mitgliedern des Bundesvorstandes, den Bundesarbeitskreisen, der Bundesgeschäftsstelle, den Squads und dem Internationalen Komitee für Ihre Arbeit und Unterstützung bedanken. Zudem möchte ich mich bei allen Weggefährten bedanken, die mich über die Jahre im Kreis-, Landes-, und Bundesverband begleitet haben. Ganz besonders möchte ich mich bei meinem Besitzer Max Reiter bedanken, der mich seit Ende 2021 tatkräftig unterstützt hat und ohne dessen Engagement ich mein zweites Staatsexamen nicht parallel zur Arbeit im BuVo hätte schaffen können. Schließlich möchte ich mich bei allen JuLis bedanken, die unseren Verband durch ihr Engagement stetig weiterbringen. Ich freue mich, Euch in Bielefeld wiederzusehen und bleibe Euch auch nach dem BuKo als Mitglied erhalten. Mit etwas Glück darf ich Euch als Vizepräsident unserer internationalen Dachorganisation, IFLRY, weiter vertreten.

Liebe Grüße,

Euer Nemir

JuLi-Inhalte im FDP-Europawahlprogramm 2024

Kapitel 1: Ein Europa, das Bildungs- und Aufstiegschancen eröffnet – Einfach. Machen.

Zeile ¹	Forderung	Erläuterung
101-102	Bildungsfreizügigkeit als neue Grundfreiheit der EU etablieren	
103-106	Europäische Bildungsmobilität stärken	Kopenhagener Prozess für schulische und berufliche Bildung
107	Semester- und Prüfungszeiten europaweit angleichen	
112	EU-Online-Bewerbungsportal für Universitäten	
113-114	Europäischer digitaler Studierendenausweis	
116-122	Erasmus+ stärken	Zugang für Lehrkräfte, Azubis und Schüler verbessern, Erasmus+ für Schüler (6 Monate der Schulzeit im EU-Ausland unabhängig vom Einkommen der Eltern), weiteren Staaten den Status als Programmland anbieten, insbesondere Beitrittskandidaten
123-127	Europäische Hochschulen	Multinationale Hochschulen in Grenzregionen, Studiengänge und Prä-Doc- und Post-Doc-Programme mit Aufenthalt an mindestens zwei europäischen Hochschulen bzw. Forschungsinstituten
128-130	Grenzüberschreitende gemeinnützige Aktivitäten erleichtern	
141-143	Berufsabschlüsse unkompliziert und schnell anerkennen	One-Stop-Shops in den Mitgliedstaaten
145-153	Modernisierung der EU-Entsenderichtlinie, Reform der EU-Plattformarbeiterrichtlinie	Begrenzung auf schutzwürdige Sachverhalte, Kurzreisen aus dem Anwendungsbereich der Richtlinie herausnehmen, Remote-Arbeit und Selbstständigkeit erleichtern
	Transparente Berechnung der verschiedenen Rentenansprüche aus nationalen Pflichtrentensystemen	
153-154	EU-Arbeitszeitrichtlinie flexibilisieren	
164-177	EU-Strategie für Fachkräftegewinnung	Öffnung der Blue Card für nicht-akademische Fachkräfte und niedrigere Mindestgehaltsgrenzen für die Blue Card, Talentpool, Orientierungsvisum für Studierende der besten Universitäten, Spurwechsel für gut integrierte Schutzsuchende
181	Englisch als zweite Verwaltungssprache	Englisch als zweite Verwaltungssprache

¹ Zeilennummern basieren auf dem Programmwurf und sind daher ggf. nicht mehr aktuell. Das beschlossene Programm verfügt über keine Zeilennummerierung.

Legende: Übernommen, größtenteils übernommen, Kompromiss, konträr zur JuLi-Beschlusslage

Kapitel 2: Ein Europa, das Wachstum und Spitzeninnovationen hervorbringt – Einfach. Machen.

Zeile	Forderung	Erläuterung
214-241	Bureaucracy Reduction Act	Bürokratielast um 50 & reduzieren, Sunset-Klauseln, One-in-two-out-Regel, Reform der KMU-Definition einschließlich Anhebung der Mitarbeitergrenze, 1:1 Umsetzung von EU-Richtlinien
253-270	Abhängigkeits-Stresstests	„Dazu fordern wir, dass die EU-Kommission regelmäßig Abhängigkeits-Stresstests durchführt und insbesondere geopolitische Risiken und mögliche kritische Lieferkettenengpässe präventiv evaluiert und in Abstimmung mit den Unternehmen abbaut. (...) Eine Rettung von Unternehmen auf Steuerzahlerkosten muss von vornherein ausgeschlossen sein.“
271-273	Verschärfung der EU-Investitionskontrolle	
280	Weltfreihandelszone der Demokratien	
281	Freihandelsabkommen mit den USA	
291-292	Ratifikation von CETA	
293-294	Keine Einstimmigkeit bei EU-Handelsabkommen	Investitionsschutz und Portfolioinvestitionen sollen Teil der EU-Handelskompetenz werden
295-316	Freihandelsabkommen	Israel, Mercosur, Chile, ASEAN, Indien, Freihandels- und Investitionsabkommen mit Taiwan, Australien, keine Ratifikation des EU-China-Investitionsabkommens
317-330	Technologieoffenheit	E-Fuels, Kernenergie, Kernfusion, Gentechnik, In-vitro-Fleisch, Milchproduktion durch Mikroorganismen
340-341	Ausweitung des Finanzierungsvolumens der Europäischen Investitionsbank	
363-366	Rechtsformen des Europäischen Gesellschaftsrechts ausweiten	

Kapitel 3: Ein Europa, das Freiheit, Vielfalt und Selbstbestimmung schützt – Einfach. Machen.

Nr.	Titel	Forderungen
-----	-------	-------------

Legende: **Übernommen**, **größtenteils übernommen**, **Kompromiss**, **konträr zur Juli-Beschlusslage**

374-381	Reisefreiheit, keine Binnengrenzkontrollen, Stärkung von Frontex, Ausbau der Kontrollmechanismen, Seenotrettung durch Frontex	
396	Europäische Asylzentren an EU-Außengrenzen	
398-401	Auslagerung von Asylverfahren in Drittstaaten	„Wir wollen, dass Asylbewerber zur Bearbeitung des Asylverfahrens in sichere Drittstaaten überführt und bis zur Anerkennung des Asylantrags im Drittstaat untergebracht werden können – unter Gewährleistung humanitärer und rechtsstaatlicher Standards.“
405-411	Humanitäre Schutzzonen, Asylantragstellung in Drittstaaten	
412-418	EU-Rechtsstaatsmechanismus	Verfahren durch den EuGH, Ausweitung auf die Verletzung der Werte der EU unabhängig, ob EU-Gelder betroffen sind
419-423	Europäische Grundrechtsbeschwerde	Klagemöglichkeit vor dem EuGH ausweiten, subsidiärer Rechtsschutz gegen nationale Gesetze
423-429	Europäisches Kriminalamt	Wirksame Ermittlungsbefugnisse bei grenzüberschreitenden Sachverhalten, Stärkung der Europäischen Staatsanwaltschaft
434-437	Europaweite Anerkennung von gleichgeschlechtlichen Ehen und Elternschaften	
	Keine Strafverfolgung für Personen, die in anderen Mitgliedstaaten Leihmutterchaft oder Eizellenspende nutzen	
441-445	Medienfreiheitsgesetz	Unabhängigkeit der Medienaufsicht
449-450	Abschaffung der Uploadfilter	
456	Abschaffung der Fluggastdatenspeicherung	
458-462	Recht auf Verschlüsselung, Anonymität im Netz, keine Chatkontrolle, keine Vorratsdatenspeicherung, keine Netzsperrern	
467-470	Digitale Verwaltung	Europäische Digitale Identität stärken und Mitgliedstaaten verpflichten, bestimmte Verwaltungsdienstleistungen digital, schnell und unbürokratisch zu ermöglichen
473	Ratifikation der Istanbul-Konvention durch alle Mitgliedstaaten	
474-479	Europaweiter Zugang zu Schwangerschaftsabbruch	
487-489	Kontrollierte Freigabe von Cannabis und eigenständige Drogenpolitik der Mitgliedstaaten	

Kapitel 4: Ein Europa, das Freiheit, Sicherheit und Demokratie weltweit stärkt – Einfach. Machen

Zeile	Forderung	Erläuterung
496-502	Unterstützung der Ukraine	Wiederherstellung der territorialen Integrität, finanzielle, humanitäre, wirtschaftliche und militärische Unterstützung, Kapazitäten der Rüstungsindustrie ausweiten, Lieferung von Taurus, NATO-Beitrittsperspektive
503-505	Wiederaufbau der Ukraine	Einsatz des eingefrorenen russischen Vermögens
514-519	Isolation Russlands	Vollständiges Embargo, Sondertribunal für das Verbrechen der Aggression, Unterstützung der IStGH-Ermittlungen
527-530	Europäische Außenpolitik	Mehrheitsentscheidungen in der Außenpolitik, EU-Außenminister
542-546	Europäische Armee	Ausweitung der gemeinsamen Rüstungsbeschaffung
546-549	Harmonisierung der EU-Rüstungsexportpolitik	„Rüstungsexporte an demokratische Partner wie die NATO-Staaten, Australien, Israel, Indien, Japan, Südkorea und die Ukraine wollen wir vereinfachen.“
558-560	Ausbau von EU-INTCEN zu EU-Auslandsnachrichtendienst	Mitgliedstaaten sollen nachrichtendienstliche Informationen teilen
567-579	EU-China-Strategie	Global Gateway, „Menschenrechtsverbrechen wie die massenhafte Internierung und Zwangssterilisierung der Uiguren müssen sanktioniert werden. Kritische Technologien dürfen nicht in die Hände von Systemrivalen wie China fallen. Dabei wollen wir uns eng mit den G7 abstimmen, indem wir den Koordinationsausschuss für multilaterale Ausfuhrkontrollen (CoCom) wiederbeleben. Zudem wollen wir prüfen, ob Exportkontrollen verschärft werden müssen und ein Outbound Investment Screening erforderlich ist.“
581-583	Energieaußenpolitik	„Der deutsche Alleingang gegen die Interessen unserer europäischen Partner bei Nord Stream 1 und 2 war ein folgenschwerer Fehler.“ Wasserstoffpartnerschaft mit Israel und Bau einer Pipeline von Israel durch das Mittelmeer nach Europa
589-594	Israel	„Das Existenz- und Selbstverteidigungsrecht Israels ist für uns Freie Demokraten nicht verhandelbar. Wir stehen

		<p>uneingeschränkt an der Seite Israels und setzen uns dafür ein, dass die EU das auch tut. EU-Hilfsgelder dürfen nicht für Terror und Antisemitismus missbraucht werden. Personen und Organisationen, die Terror gegen Israel verüben oder unterstützen müssen sanktioniert werden. Dazu fordern wir ein globales Sanktionsregime gegen antisraelischen Terror.“</p> <p>UNRWA abschaffen</p>
597-603	Taiwan	<p>„Wir als FDP stehen fest an der Seite Taiwans. Wir wollen zusammen mit unseren Wertepartnern der Region auf allen Ebenen für die Stabilität in der Taiwanstraße eintreten und die Zusammenarbeit mit Taiwan ausbauen. Die Einbindung Taiwans in internationale Organisationen unterstützen wir. Unser Ziel ist, dass sich China und Taiwan im friedlichen Dialog darauf verständigen, den Bürgerinnen und Bürgern Taiwans die freie Entscheidung über ihre politische Zukunft zu ermöglichen.“</p>

Kapitel 5: Ein Europa, das Handlungsfähigkeit und solide Finanzen gewährleistet – Einfach. Machen.

Zeile	Forderung	Erläuterung
617-621	Handlungsfähige Institutionen	Verkleinerung der Kommission auf 18 Minister; Parlament mit einem Sitz in Brüssel, Initiativbefugnis (davor Selbstbindung der EU-Kommission) und Vorschlagsrecht für den Kommissionspräsidenten, europäische Wahllisten, Wahlalter 16, Spitzenkandidatenprinzip, ein Wahltag, keine Geschlechterquote
622-624	Europäischer Bundesstaat und Europäische Verfassung durch gesamteuropäisches Referendum	
625-632	EU-Erweiterung	Unterstützung für Georgien, Moldau und Ukraine
632-635	Abbruch der Beitrittsverhandlungen mit Erdogans Türkei	
643	Keine Schuldenunion	
659	Kapitalmarktunion	
663-664	Kein Verbot des Payment for Order Flow	

Legende: **Übernommen**, **größtenteils übernommen**, **Kompromiss**, **konträr zur Juli-Beschlusslage**

669-673	Digitaler Euro und keine Bargeldobergrenzen	Ergänzung zu Bargeld, Nutzbarkeit offline und online, Schutz der Privatsphäre
---------	---	---

Kapitel 6: Ein Europa, das digital, klimaneutral und modern zusammen wächst – Einfach. Machen.

Zeile	Forderung	Erläuterung
680-684	Digitaler Binnenmarkt	Einheitliche Rechtsauslegung durch eine Europäische Behörde für den digitalen Binnenmarkt
687	Netzneutralität	
688-689	Geoblocking audiovisueller Inhalte beenden	
691-693	Europäischer Mobilfunkraum	Unbegrenzte Nutzung des Mobilfunkvertrags, Ausweitung der Roaming-Freiheit auf alle Beitrittskandidaten
696-699	Gemeinsame Sicherheitsstandards für kritische Infrastruktur	„Komponenten von Unternehmen, die Einflussmöglichkeiten autoritärer Regime unterliegen, dürfen nicht in der digitalen kritischen Infrastruktur (z.B. 5G-Netz) verbaut werden.“
700-707	KI-Gesetz	Fair-Use-Prinzip für KI-Trainingsdaten
708-723	Emissionshandel	1,5 Grad-Ziel, ETS 1 und ETS 2 bis 2035 zusammenlegen, Integration verbliebener Emissionsquellen (Abfall- und Landwirtschaft), keine zusätzliche CO ₂ -Bepreisung durch Steuern (Energiesteuer und Stromsteuer), Abschaffung der Ökodesignrichtlinie, keine Gebäuderichtlinie
724-729	Internationaler Emissionshandel, Klimaclub	
735-745	Negative Emissionen	Integration negativer Emissionen in den ETS, ohne Erhöhung der Gesamtmenge an Zertifikaten, Innovationsfreundliche Regulierung der Entnahme, Nutzung und Speicherung von CO ₂
746-753	Planungsbeschleunigung	UVP auf Vorhaben mit grenzüberschreitenden Umweltauswirkungen beschränken
754-762	Strommarktdesign	Langfristverträge, Berücksichtigung der lokalen Verfügbarkeit von Strom bei der Preisbildung, Integration von Energiespeichern und erneuerbaren Energien in den Markt, keine Subventionen, Anreize für flexible Bereitstellung von Strom, Ausbau des Stromnetzes, Europäischer Energiebinnenmarkt

Legende: **Übernommen**, **größtenteils übernommen**, **Kompromiss**, **konträr zur Juli-Beschlusslage**

763-772	Kernfusion, Wasserstoff und E-Fuels	
797	Begleitetes Fahren ab 16	
803-812	Europäisches Hochgeschwindigkeitsnetz	Trennung von Netz und Betrieb, EU-Hochgeschwindigkeitsnetz, Schienennetze und Ticketsysteme harmonisieren (ERTMS), EU-Standard für Magnetschwebbahnen
813-816	Klimaneutraler Luftverkehr bis 2050	CORSIA und ETS, keine Steuern und Verbote
818-823	Marktwirtschaftliche Gemeinsame Agrarpolitik	Abbau der flächenbezogenen Direktzahlungen über 15 Jahre, Reform der EU-Vermarktungsnormen für Obst und Gemüse, europaweite Tierschutzstandards, Gentechnik
833-841	Zulassung von Gentechnik	